527227-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Computeranlagen und Zubehör – ZRF Passau: Erweiterung ILS Passau & Hardwaretausch
OJ S 145/2026 30/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Passau
E-Mail: info@mayburg.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: ZRF Passau: Erweiterung ILS Passau & Hardwaretausch
Beschreibung: Der Zweckverband für Rettungsdienst & Feuerwehralarmierung Passau (kurz: ZRF) beabsichtigt die Beschaffung von Leitstellenmöblierung, Medientechnik und Informations- und Kommunikationstechnik samt zugehöriger Leistungen für seine integrierte Leitstelle (ILS). Die Leistung wird in drei (3) Fachlosen beschafft. • Los 1: Leitstellenmöblierung • Los 2: Medientechnik • Los 3: Informations- und Kommunikationstechnik Eine ausführliche Darstellung des Leistungsgegenstandes findet sich losspezifisch in den Dokumenten 5.3 bis 5.14 der Vergabeunterlagen.
Kennung des Verfahrens: 0e723fad-0156-4290-97dd-e4d57c78e727
Interne Kennung: MaBu-2026-0262
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör
Zusätzliche Einstufung (cpv): 30230000 Computerbezogene Geräte, 39134000 Computermöbel, 39130000 Büromöbel

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Passau
Postleitzahl: 94032
Land, Gliederung (NUTS): Passau, Kreisfreie Stadt (DE222)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen, insbes. Leistungsbeschreibungen und Vertragsurkunden.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen. ------ Es besteht die Möglichkeit, einen Koppelungsnachlass/eine ;Losrabattierung anzubieten.
Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -
Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des CISG.

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3
Auftragsbedingungen:
Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Korruption:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: §§ 123, 124 GWB §§ 56, 57 VgV Nichterfüllen von Eignungsanforderungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Leitstellenmöblierung
Beschreibung: Beschaffung von Leitstellenmöblierung
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 39134000 Computermöbel
Zusätzliche Einstufung (cpv): 39130000 Büromöbel
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Siehe Vergabeunterlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Passau
Postleitzahl: 94032
Land, Gliederung (NUTS): Passau, Kreisfreie Stadt (DE222)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen, insbes. Werkvertrag.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 1 Tag

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Siehe Vergabeunterlagen ------ Die Angabe der geschätzten Laufzeit ist falsch und nur so erfolgt, da Pflichtfeld.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Beschreibung weiterer Maßnahmen zur Qualitätssicherung Bestätigen und beschreiben Sie, dass und wie Ihr Unternehmen die Anforderungen nach ISO 27001 auf der Basis von BSI IT-Grundschutz erfüllt und dies auch während der Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Sollte zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe noch kein vollständiger Nachweis über die Umsetzung des BSI IT Grundschutzes vorliegen, ist die Bereitschaft diesbzgl. zu erklären und spätestens nach Zuschlagserteilung durch eine akkreditierte Stelle zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise ausdrücklich vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: Referenzprojekte Nachweis und Darstellung von mindestens drei (3) erfolgreichen Referenzprojekten aus den Jahren 2020 - 2026, die mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar sind Mindestanforderung. Das Referenzprojekt ist mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn in dem Referenzprojekt die Erstellung und Lieferung sowie der Aufbau und die Inbetriebnahme vor Ort von Möbeln für den Betrieb einer Leitstelle oder Leitwarte im Bereich der öffentlichen Sicherheit (BOS-Leitstellen, Polizei, Flughafen oder ähnliches) in einer im 24- Stunden Betrieb befindlichen Anlage mit mindestens sechs (6) Einsatzleitplätzen erbracht wurden. ==> Siehe ergänzend Nr. 1.5 des Dokuments "5.2.3_ZRF_Passau_ILS_Eignung_Los-1..pdf" ======
LOS 2 und LOS 3: Referenzprojekte "ILS" Nachweis und Darstellung von mindestens drei (3) erfolgreichen Referenzprojekten aus den Jahren 2020 - 2026, die mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar sind (Mindestanforderung). Noch laufende Referenzprojekte werden nur anerkannt, wenn sie bereits im Verlauf zum Termin der Bereitschaftserklärung

fortgeschritten sind. Das Referenzprojekt ist mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn in dem Referenzprojekt Leistungen zur Lieferung und Erstellung eines vollumfänglichen Medientechnik-Systems im Bereich der öffentlichen Sicherheit (BOS-Leitstellen, Polizei, Flughafen) in einer im 24- Stunden Betrieb befindlichen Anlage mit mindestens sechs (6) Einsatzleitplätzen erbracht wurden. ==> Siehe ergänzend Nr. 1.2 des Dokuments "5.2.4_ZRF_Passau_ILS_Eignung_Los-2..pdf"

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Zertifizierter Experte für Informationssicherheit und Stellvertreter Bitte benennen Sie einen (1) nach ISO 27001 zertifizierten Experten (m/w/d) für Informationssicherheit und dessen Stellvertretung (entsprechend zertifiziert), die im Falle der Zuschlagserteilung im Zuge der Leistungserbringung Ihrerseits eingesetzt werden. ====== Zertifizierter Projektleiter und Stellvertreter Bitte benennen Sie einen (1) im Projektmanagement zertifizierten Projektleiter (m /w/d) und dessen Stellvertretung (entsprechend zertifiziert), die im Falle der Zuschlagserteilung im Zuge der Leistungserbringung Ihrerseits eingesetzt werden. Die Projektmanagement-Zertifizierung muss mindestens auf dem Level einer Project Management Professional (PMP) oder einem IPMA Level c oder einer gleichwertigen Zertifizierung nachgewiesen werden. Zusätzlich ist die Berufserfahrung des Projektleiters und seiner Stellvertretung anzugeben. Dabei sind relevante Projekte, die bisherigen Tätigkeitsbereiche sowie die Anzahl der Jahre Erfahrung (min. 3 Jahre für Projektleiter, min. 2 Jahre für Stellvertreter) im Projektmanagement zu beschreiben, insbesondere in Bezug auf vergleichbare Projekte oder Aufgabenstellungen. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise im Verfahren ausdrücklich vor. ====== Angabe der vorgesehenen Techniker Bitte geben Sie die für die Leistungserbringung vorgesehenen Techniker und deren Qualifikationen an. Die Angaben sollten sich konkret auf die von Ihnen angebotenen Systemkomponenten beziehen. Die Qualifikationen der Techniker sind detailliert zu beschreiben und sollten folgende Informationen enthalten: ▪ Fachrichtung: Geben Sie an, in welchem Fachgebiet der Techniker spezialisiert ist (z. B. IT-Sicherheit, Netzwerktechnik, Betriebssystemadministration). ▪ Ausbildung und Zertifikate: Beschreiben Sie die absolvierte Ausbildung, einschlägige Abschlüsse sowie relevante Zertifizierungen. ▪ Berufserfahrung: Geben Sie an, wie viele Jahre Erfahrung der Techniker in den jeweiligen Bereichen hat und bei welchen Projekten diese Erfahrungen gesammelt wurden. ▪ Spezialisierung auf Systemkomponenten: Erklären Sie, wie die Qualifikationen des Technikers auf die angebotenen Systemkomponenten abgestimmt sind und welche spezifischen Fähigkeiten für die Leistungserbringung entscheidend sind. ====== Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung Bestätigen Sie, dass die von Ihnen zur Leistungserbringung eingesetzten Mitarbeiter sich auf Anforderung des Auftraggebers hin einer einfachen Sicherheitsüberprüfung nach Art. 9 Abs. 1 Nr. 9 BaySÜG unterziehen werden? Beachte: Sofern der Auftraggeber die Sicherheitsüberprüfung verlangt, können nicht beanstandungsfrei überprüfte Mitarbeiter des Auftragnehmers zur Leistungserbringung nicht eingesetzt werden.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: Nachweis eines zertifizierten Umweltmanagementsystems Der Bieter hat ein Zertifikat nach ISO 14001 Zertifikat für sein Unternehmen zu erbringen. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber erkennt auch gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten an.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2 und LOS 3: Qualitätsmanagement-Zertifizierung Bestätigen Sie, dass Ihr Unternehmen gemäß EN ISO 9001 zertifiziert ist und diese Zertifizierung auch während der Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber erkennt auch gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten an. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise im Verfahren ausdrücklich vor.

Kriterium: Informationssicherheit
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Informationssicherheitsmanagement-Zertifizierung Bestätigen Sie, dass Ihr Unternehmen gemäß ISO 27001 zertifiziert ist und diese Zertifizierung auch während der Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber erkennt auch gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten an. Kann der Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, die betreffenden Bescheinigungen nicht innerhalb der Angebotsfrist einholen, so erkennt der Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Qualitätssicherungssysteme an, sofern der Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Qualitätssicherungsmaßnahmen den geforderten Qualitätssicherungsnormen entsprechen. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise im Verfahren ausdrücklich vor.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: Haftpflichtversicherung Der Bieter verpflichtet sich, im Falle des Zuschlags eine Betriebshaftpflichtversicherung auf seine Kosten abzuschließen, während der gesamten Vertragsdauer zzgl. Gewährleistungs-/Garantiedauern aufrecht zu erhalten und dem Auftraggeber nach Aufforderung - in jedem Fall aber unverzüglich nach Zuschlagserteilung - nachzuweisen. Folgende Mindestsummen je Schadensfall müssen abgedeckt werden: ▪ 1 Mio. Euro für Sachschäden, ▪ 0,5 Mio. Euro für Vermögensschäden und ▪ 1 Mio. für Personenschäden. ======

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Aufrechterhaltung der Eignung Bestätigen Sie, dass Sie Ihre Eignung entsprechend Ihren Angaben über die Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden? ====== Keine Interessenkollision Bestätigen Sie, dass Sie keinerlei Interessen haben, die mit dem angestrebten Vertragsabschluss im Widerspruch stehen und dieses zum Nachteil des Auftraggebers beeinflussen könnten? ====== Service-Autorisierung Bestätigen Sie, dass Sie von den Herstellern der für die Leistungserbringung angebotenen bzw. eingesetzten Produkte autorisiert sind, Serviceleistungen (Pflege & Wartung) zu erbringen? ====== LOS 3: Zugang Nutzerbereich BDBOS Bestätigen Sie, dass Sie im Falle der Auftragserteilung einen gültigen Zugang zum geschlossenen Nutzerbereich der BDBOS haben werden bzw. alles Erforderliche dafür tun werden, einen entsprechenden Zugang zu erhalten?

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2: Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand Der Bieter hat eine Darstellung der Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben, sofern die Leistungen vergleichbar mit der zu vergebenden Leistung sind. Es sind die Netto-Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben. Mindestanforderung: Der Netto-Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens 500.000 Euro pro Geschäftsjahr entsprechen. ====== LOS 3: Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand Der Bieter hat eine Darstellung der Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben, sofern die Leistungen vergleichbar mit der zu

vergebenden Leistung sind. Es sind die Netto-Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben. Mindestanforderung: Der Netto-Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens 4.500.000 Euro pro Geschäftsjahr entsprechen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Leistung
Beschreibung: Leistung (Erweiterte Richtwertmethode nach UfAB 2018)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Preis (Erweiterte Richtwertmethode nach UfAB 2018)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19fa95834c5-5e1d69476294e1aa&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: https://www.xvergabe.de
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 31/08/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 61 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Siehe § 57 Abs. 1 Nr. 1 und 2 VgV sowie § 56 Abs. 2 und 3 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vertragsunterlagen i.S.v. § 29 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 VgV..
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer gestellt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betref-fende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltend-machung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Passau
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Passau

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Medientechnik
Beschreibung: Beschaffung der Medientechnik für die ILS.
Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 30233000 Medienspeicher- und -lesegeräte
Zusätzliche Einstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Siehe Vergabeunterlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Passau
Postleitzahl: 94032
Land, Gliederung (NUTS): Passau, Kreisfreie Stadt (DE222)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen, insbes. EVB-IT Systemlieferungsvertrag.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Siehe Vergabeunterlagen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Beschreibung weiterer Maßnahmen zur Qualitätssicherung Bestätigen und beschreiben Sie, dass und wie Ihr Unternehmen die Anforderungen nach ISO 27001 auf der Basis von BSI IT-Grundschutz erfüllt und dies auch während der Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Sollte zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe noch kein vollständiger Nachweis über die Umsetzung des BSI IT Grundschutzes vorliegen, ist die Bereitschaft diesbzgl. zu erklären und spätestens nach Zuschlagserteilung durch eine akkreditierte Stelle zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise ausdrücklich vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: Referenzprojekte Nachweis und Darstellung von mindestens drei (3) erfolgreichen Referenzprojekten aus den Jahren 2020 - 2026, die mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar sind Mindestanforderung. Das Referenzprojekt ist mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn in dem Referenzprojekt die Erstellung und Lieferung sowie der Aufbau und die Inbetriebnahme vor Ort von Möbeln für den Betrieb einer Leitstelle oder Leitwarte im Bereich der öffentlichen Sicherheit (BOS-Leitstellen, Polizei, Flughafen oder ähnliches) in einer im 24- Stunden Betrieb befindlichen Anlage mit mindestens sechs (6) Einsatzleitplätzen erbracht wurden. ==> Siehe ergänzend Nr. 1.5 des Dokuments "5.2.3_ZRF_Passau_ILS_Eignung_Los-1..pdf" ======
LOS 2 und LOS 3: Referenzprojekte "ILS" Nachweis und Darstellung von mindestens drei (3) erfolgreichen Referenzprojekten aus den Jahren 2020 - 2026, die mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar sind (Mindestanforderung). Noch laufende Referenzprojekte werden nur anerkannt, wenn sie bereits im Verlauf zum Termin der Bereitschaftserklärung fortgeschritten sind. Das Referenzprojekt ist mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn in dem Referenzprojekt Leistungen zur Lieferung und Erstellung eines

vollumfänglichen Medientechnik-Systems im Bereich der öffentlichen Sicherheit (BOS-Leitstellen, Polizei, Flughafen) in einer im 24- Stunden Betrieb befindlichen Anlage mit mindestens sechs (6) Einsatzleitplätzen erbracht wurden. ==> Siehe ergänzend Nr. 1.2 des Dokuments "5.2.4_ZRF_Passau_ILS_Eignung_Los-2..pdf"

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Zertifizierter Experte für Informationssicherheit und Stellvertreter Bitte benennen Sie einen (1) nach ISO 27001 zertifizierten Experten (m/w/d) für Informationssicherheit und dessen Stellvertretung (entsprechend zertifiziert), die im Falle der Zuschlagserteilung im Zuge der Leistungserbringung Ihrerseits eingesetzt werden. ====== Zertifizierter Projektleiter und Stellvertreter Bitte benennen Sie einen (1) im Projektmanagement zertifizierten Projektleiter (m /w/d) und dessen Stellvertretung (entsprechend zertifiziert), die im Falle der Zuschlagserteilung im Zuge der Leistungserbringung Ihrerseits eingesetzt werden. Die Projektmanagement-Zertifizierung muss mindestens auf dem Level einer Project Management Professional (PMP) oder einem IPMA Level c oder einer gleichwertigen Zertifizierung nachgewiesen werden. Zusätzlich ist die Berufserfahrung des Projektleiters und seiner Stellvertretung anzugeben. Dabei sind relevante Projekte, die bisherigen Tätigkeitsbereiche sowie die Anzahl der Jahre Erfahrung (min. 3 Jahre für Projektleiter, min. 2 Jahre für Stellvertreter) im Projektmanagement zu beschreiben, insbesondere in Bezug auf vergleichbare Projekte oder Aufgabenstellungen. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise im Verfahren ausdrücklich vor. ====== Angabe der vorgesehenen Techniker Bitte geben Sie die für die Leistungserbringung vorgesehenen Techniker und deren Qualifikationen an. Die Angaben sollten sich konkret auf die von Ihnen angebotenen Systemkomponenten beziehen. Die Qualifikationen der Techniker sind detailliert zu beschreiben und sollten folgende Informationen enthalten: ▪ Fachrichtung: Geben Sie an, in welchem Fachgebiet der Techniker spezialisiert ist (z. B. IT-Sicherheit, Netzwerktechnik, Betriebssystemadministration). ▪ Ausbildung und Zertifikate: Beschreiben Sie die absolvierte Ausbildung, einschlägige Abschlüsse sowie relevante Zertifizierungen. ▪ Berufserfahrung: Geben Sie an, wie viele Jahre Erfahrung der Techniker in den jeweiligen Bereichen hat und bei welchen Projekten diese Erfahrungen gesammelt wurden. ▪ Spezialisierung auf Systemkomponenten: Erklären Sie, wie die Qualifikationen des Technikers auf die angebotenen Systemkomponenten abgestimmt sind und welche spezifischen Fähigkeiten für die Leistungserbringung entscheidend sind. ====== Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung Bestätigen Sie, dass die von Ihnen zur Leistungserbringung eingesetzten Mitarbeiter sich auf Anforderung des Auftraggebers hin einer einfachen Sicherheitsüberprüfung nach Art. 9 Abs. 1 Nr. 9 BaySÜG unterziehen werden? Beachte: Sofern der Auftraggeber die Sicherheitsüberprüfung verlangt, können nicht beanstandungsfrei überprüfte Mitarbeiter des Auftragnehmers zur Leistungserbringung nicht eingesetzt werden.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: Nachweis eines zertifizierten Umweltmanagementsystems Der Bieter hat ein Zertifikat nach ISO 14001 Zertifikat für sein Unternehmen zu erbringen. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber erkennt auch gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten an.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2 und LOS 3: Qualitätsmanagement-Zertifizierung Bestätigen Sie, dass Ihr Unternehmen gemäß EN ISO 9001 zertifiziert ist und

diese Zertifizierung auch während der Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber erkennt auch gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten an. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise im Verfahren ausdrücklich vor.

Kriterium: Informationssicherheit
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Informationssicherheitsmanagement-Zertifizierung Bestätigen Sie, dass Ihr Unternehmen gemäß ISO 27001 zertifiziert ist und diese Zertifizierung auch während der Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber erkennt auch gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten an. Kann der Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, die betreffenden Bescheinigungen nicht innerhalb der Angebotsfrist einholen, so erkennt der Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Qualitätssicherungssysteme an, sofern der Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Qualitätssicherungsmaßnahmen den geforderten Qualitätssicherungsnormen entsprechen. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise im Verfahren ausdrücklich vor.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: Haftpflichtversicherung Der Bieter verpflichtet sich, im Falle des Zuschlags eine Betriebshaftpflichtversicherung auf seine Kosten abzuschließen, während der gesamten Vertragsdauer zzgl. Gewährleistungs-/Garantiedauern aufrecht zu erhalten und dem Auftraggeber nach Aufforderung - in jedem Fall aber unverzüglich nach Zuschlagserteilung - nachzuweisen. Folgende Mindestsummen je Schadensfall müssen abgedeckt werden: ▪ 1 Mio. Euro für Sachschäden, ▪ 0,5 Mio. Euro für Vermögensschäden und ▪ 1 Mio. für Personenschäden. ======

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Aufrechterhaltung der Eignung Bestätigen Sie, dass Sie Ihre Eignung entsprechend Ihren Angaben über die Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden? ====== Keine Interessenkollision Bestätigen Sie, dass Sie keinerlei Interessen haben, die mit dem angestrebten Vertragsabschluss im Widerspruch stehen und dieses zum Nachteil des Auftraggebers beeinflussen könnten? ====== Service-Autorisierung Bestätigen Sie, dass Sie von den Herstellern der für die Leistungserbringung angebotenen bzw. eingesetzten Produkte autorisiert sind, Serviceleistungen (Pflege & Wartung) zu erbringen? ====== LOS 3: Zugang Nutzerbereich BDBOS Bestätigen Sie, dass Sie im Falle der Auftragserteilung einen gültigen Zugang zum geschlossenen Nutzerbereich der BDBOS haben werden bzw. alles Erforderliche dafür tun werden, einen entsprechenden Zugang zu erhalten?

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2: Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand Der Bieter hat eine Darstellung der Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben, sofern die Leistungen vergleichbar mit der zu vergebenden Leistung sind. Es sind die Netto-Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben. Mindestanforderung: Der Netto-Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens 500.000 Euro pro Geschäftsjahr entsprechen. ====== LOS 3: Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand Der Bieter hat eine Darstellung der Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben, sofern die Leistungen vergleichbar mit der zu

vergebenden Leistung sind. Es sind die Netto-Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben. Mindestanforderung: Der Netto-Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens 4.500.000 Euro pro Geschäftsjahr entsprechen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Leistung
Beschreibung: Leistung (Erweiterte Richtwertmethode nach UfAB 2018)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Kosten
Bezeichnung: Wertungspreis
Beschreibung: Wertungspreis (Erweiterte Richtwertmethode nach UfAB 2018)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19fa95834c5-5e1d69476294e1aa&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: https://www.xvergabe.de
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 31/08/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 61 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Siehe § 57 Abs. 1 Nr. 1 und 2 VgV sowie § 56 Abs. 2 und 3 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vertragsunterlagen i.S.v. § 29 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 VgV..
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer gestellt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betref-fende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltend-machung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Passau
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Passau

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Informations- und Kommunikationstechnik
Beschreibung: Beschaffung der Informations- und Kommunikationstechnik für die ILS
Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör
Zusätzliche Einstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Siehe Vergabeunterlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Passau
Postleitzahl: 94032
Land, Gliederung (NUTS): Passau, Kreisfreie Stadt (DE222)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen, insbes. EVB-IT Systemvertrag.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Beschreibung weiterer Maßnahmen zur Qualitätssicherung Bestätigen und beschreiben Sie, dass und wie Ihr Unternehmen die Anforderungen nach ISO 27001 auf der Basis von BSI IT-Grundschutz erfüllt und dies auch während der Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Sollte zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe noch kein vollständiger Nachweis über die Umsetzung des BSI IT Grundschutzes vorliegen, ist die Bereitschaft diesbzgl. zu erklären und spätestens nach Zuschlagserteilung durch eine akkreditierte Stelle zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise ausdrücklich vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: Referenzprojekte Nachweis und Darstellung von mindestens drei (3) erfolgreichen Referenzprojekten aus den Jahren 2020 - 2026, die mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar sind Mindestanforderung. Das Referenzprojekt ist mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn in dem Referenzprojekt die Erstellung und Lieferung sowie der Aufbau und die Inbetriebnahme vor Ort von Möbeln für den Betrieb einer Leitstelle oder Leitwarte im Bereich der öffentlichen Sicherheit (BOS-Leitstellen, Polizei, Flughafen oder ähnliches) in einer im 24- Stunden Betrieb befindlichen Anlage mit mindestens sechs (6) Einsatzleitplätzen erbracht wurden. ==> Siehe ergänzend Nr. 1.5 des Dokuments "5.2.3_ZRF_Passau_ILS_Eignung_Los-1..pdf" ======
LOS 2 und LOS 3: Referenzprojekte "ILS" Nachweis und Darstellung von mindestens drei (3) erfolgreichen Referenzprojekten aus den Jahren 2020 - 2026, die mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar sind (Mindestanforderung). Noch laufende Referenzprojekte werden nur anerkannt, wenn sie bereits im Verlauf zum Termin der Bereitschaftserklärung fortgeschritten sind. Das Referenzprojekt ist mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn in dem Referenzprojekt Leistungen zur Lieferung und Erstellung eines

vollumfänglichen Medientechnik-Systems im Bereich der öffentlichen Sicherheit (BOS-Leitstellen, Polizei, Flughafen) in einer im 24- Stunden Betrieb befindlichen Anlage mit mindestens sechs (6) Einsatzleitplätzen erbracht wurden. ==> Siehe ergänzend Nr. 1.2 des Dokuments "5.2.4_ZRF_Passau_ILS_Eignung_Los-2..pdf"

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Zertifizierter Experte für Informationssicherheit und Stellvertreter Bitte benennen Sie einen (1) nach ISO 27001 zertifizierten Experten (m/w/d) für Informationssicherheit und dessen Stellvertretung (entsprechend zertifiziert), die im Falle der Zuschlagserteilung im Zuge der Leistungserbringung Ihrerseits eingesetzt werden. ====== Zertifizierter Projektleiter und Stellvertreter Bitte benennen Sie einen (1) im Projektmanagement zertifizierten Projektleiter (m /w/d) und dessen Stellvertretung (entsprechend zertifiziert), die im Falle der Zuschlagserteilung im Zuge der Leistungserbringung Ihrerseits eingesetzt werden. Die Projektmanagement-Zertifizierung muss mindestens auf dem Level einer Project Management Professional (PMP) oder einem IPMA Level c oder einer gleichwertigen Zertifizierung nachgewiesen werden. Zusätzlich ist die Berufserfahrung des Projektleiters und seiner Stellvertretung anzugeben. Dabei sind relevante Projekte, die bisherigen Tätigkeitsbereiche sowie die Anzahl der Jahre Erfahrung (min. 3 Jahre für Projektleiter, min. 2 Jahre für Stellvertreter) im Projektmanagement zu beschreiben, insbesondere in Bezug auf vergleichbare Projekte oder Aufgabenstellungen. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise im Verfahren ausdrücklich vor. ====== Angabe der vorgesehenen Techniker Bitte geben Sie die für die Leistungserbringung vorgesehenen Techniker und deren Qualifikationen an. Die Angaben sollten sich konkret auf die von Ihnen angebotenen Systemkomponenten beziehen. Die Qualifikationen der Techniker sind detailliert zu beschreiben und sollten folgende Informationen enthalten: ▪ Fachrichtung: Geben Sie an, in welchem Fachgebiet der Techniker spezialisiert ist (z. B. IT-Sicherheit, Netzwerktechnik, Betriebssystemadministration). ▪ Ausbildung und Zertifikate: Beschreiben Sie die absolvierte Ausbildung, einschlägige Abschlüsse sowie relevante Zertifizierungen. ▪ Berufserfahrung: Geben Sie an, wie viele Jahre Erfahrung der Techniker in den jeweiligen Bereichen hat und bei welchen Projekten diese Erfahrungen gesammelt wurden. ▪ Spezialisierung auf Systemkomponenten: Erklären Sie, wie die Qualifikationen des Technikers auf die angebotenen Systemkomponenten abgestimmt sind und welche spezifischen Fähigkeiten für die Leistungserbringung entscheidend sind. ====== Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung Bestätigen Sie, dass die von Ihnen zur Leistungserbringung eingesetzten Mitarbeiter sich auf Anforderung des Auftraggebers hin einer einfachen Sicherheitsüberprüfung nach Art. 9 Abs. 1 Nr. 9 BaySÜG unterziehen werden? Beachte: Sofern der Auftraggeber die Sicherheitsüberprüfung verlangt, können nicht beanstandungsfrei überprüfte Mitarbeiter des Auftragnehmers zur Leistungserbringung nicht eingesetzt werden.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: Nachweis eines zertifizierten Umweltmanagementsystems Der Bieter hat ein Zertifikat nach ISO 14001 Zertifikat für sein Unternehmen zu erbringen. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber erkennt auch gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten an.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2 und LOS 3: Qualitätsmanagement-Zertifizierung Bestätigen Sie, dass Ihr Unternehmen gemäß EN ISO 9001 zertifiziert ist und

diese Zertifizierung auch während der Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber erkennt auch gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten an. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise im Verfahren ausdrücklich vor.

Kriterium: Informationssicherheit
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Informationssicherheitsmanagement-Zertifizierung Bestätigen Sie, dass Ihr Unternehmen gemäß ISO 27001 zertifiziert ist und diese Zertifizierung auch während der Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber erkennt auch gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten an. Kann der Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, die betreffenden Bescheinigungen nicht innerhalb der Angebotsfrist einholen, so erkennt der Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Qualitätssicherungssysteme an, sofern der Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Qualitätssicherungsmaßnahmen den geforderten Qualitätssicherungsnormen entsprechen. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung entsprechender Nachweise im Verfahren ausdrücklich vor.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1: Haftpflichtversicherung Der Bieter verpflichtet sich, im Falle des Zuschlags eine Betriebshaftpflichtversicherung auf seine Kosten abzuschließen, während der gesamten Vertragsdauer zzgl. Gewährleistungs-/Garantiedauern aufrecht zu erhalten und dem Auftraggeber nach Aufforderung - in jedem Fall aber unverzüglich nach Zuschlagserteilung - nachzuweisen. Folgende Mindestsummen je Schadensfall müssen abgedeckt werden: ▪ 1 Mio. Euro für Sachschäden, ▪ 0,5 Mio. Euro für Vermögensschäden und ▪ 1 Mio. für Personenschäden. ======

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 2 und LOS 3: Aufrechterhaltung der Eignung Bestätigen Sie, dass Sie Ihre Eignung entsprechend Ihren Angaben über die Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden? ====== Keine Interessenkollision Bestätigen Sie, dass Sie keinerlei Interessen haben, die mit dem angestrebten Vertragsabschluss im Widerspruch stehen und dieses zum Nachteil des Auftraggebers beeinflussen könnten? ====== Service-Autorisierung Bestätigen Sie, dass Sie von den Herstellern der für die Leistungserbringung angebotenen bzw. eingesetzten Produkte autorisiert sind, Serviceleistungen (Pflege & Wartung) zu erbringen? ====== LOS 3: Zugang Nutzerbereich BDBOS Bestätigen Sie, dass Sie im Falle der Auftragserteilung einen gültigen Zugang zum geschlossenen Nutzerbereich der BDBOS haben werden bzw. alles Erforderliche dafür tun werden, einen entsprechenden Zugang zu erhalten?

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz
Beschreibung des Auswahlkriteriums: LOS 1 und LOS 2: Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand Der Bieter hat eine Darstellung der Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben, sofern die Leistungen vergleichbar mit der zu vergebenden Leistung sind. Es sind die Netto-Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben. Mindestanforderung: Der Netto-Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens 500.000 Euro pro Geschäftsjahr entsprechen. ====== LOS 3: Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand Der Bieter hat eine Darstellung der Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben, sofern die Leistungen vergleichbar mit der zu

vergebenden Leistung sind. Es sind die Netto-Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben. Mindestanforderung: Der Netto-Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens 4.500.000 Euro pro Geschäftsjahr entsprechen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Leistung
Beschreibung: Leistung (Erweiterte Richtwertmethode nach UfAB 2018)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Kosten
Bezeichnung: Wertungspreis
Beschreibung: Wertungspreis (Erweiterte Richtwertmethode nach UfAB 2018)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19fa95834c5-5e1d69476294e1aa&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: https://www.xvergabe.de
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 31/08/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 61 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Siehe § 57 Abs. 1 Nr. 1 und 2 VgV sowie § 56 Abs. 2 und 3 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vertragsunterlagen i.S.v. § 29 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 VgV..
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer gestellt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betref-fende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltend-machung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Passau
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Passau

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Passau
Registrierungsnummer: n/a
Postanschrift: Am Fernsehturm 6
Stadt: Passau
Postleitzahl: 94032
Land, Gliederung (NUTS): Passau, Kreisfreie Stadt (DE222)
Land: Deutschland

Kontaktperson: MAYBURG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Paul-Wassermann-Str. 3, 81829 München
E-Mail: info@mayburg.de
Telefon: +4989451088960
Fax: +4989451088969
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: n-a
Stadt: München
Postleitzahl: 80534
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +498921762411
Fax: +498921762847
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b12b29fb-a997-4f44-b0e3-75b6b2ca0ec6 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/07/2026 19:10:39 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 527227-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 145/2026
Datum der Veröffentlichung: 30/07/2026